

Geheimnisvolles Sardinien

Inselparadies der Nuraghen,
Feenorte und Gigantensteine

6. – 15. Oktober 2022

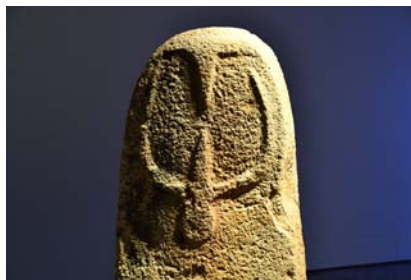


(wikimedia.org)

Einmalige Kultur- und Studienreise zu den archäologischen und landschaftsmythologischen Stätten Sardiniens: Zyklopensteine, Feenhäuser sowie geheimnisvollen Orte des Stieres und der Dea Madre. Geführt vom Studienleiter Dr. Kurt Derungs, organisiert durch die Akademie der Landschaft.



Roccia dell' Orso



Laconi Stiersymbol



Santa Cristina Brunnenheiligtum

Programm:

Do 6.10.: Individuelle Anreise der Teilnehmenden nach Luzern. Abfahrt mit modernem Reisebus nach Livorno. Komfortable Nachtfähre nach Olbia. Individuelles Abendessen an Bord der Fähre.

Fr 7.10.: Individuelles Frühstück an Bord der Fähre und Ankunft in Olbia. Unsere Sardinienreise beginnt beim Quellheiligtum Pozzo Sacro Sa Testa. Danach entdecken wir den historischen Bärenfels Roccia dell' Orso bei Palau. Mittagspause und Besuch der landschaftsmythologischen Megalithanlage Tomba dei giganti di Coddu Veccju bei Arzachena. Übernachtung: Hotel Catalunya**** in Alghero. (A)

Sa 8.10.: Besuch der im Mittelmeerraum einzigartigen Pyramidenanlage Monte d'Accoddi bei Sassari. Die 5.000 Jahre alte Zeremonialstätte beeindruckt wie ein Tempel in Mesopotamien. Weitere Funde sind: Menhir, Altarplatte, Kugelstein und eine Erdmutterfigur. Mittagspause in Porto Torres. Danach Feenhäuser (Domus de Janas) mit ihren Symbolen der Jenseitswelt. Übernachtung: Hotel Catalunya**** in Alghero. (F/A)

So 9.10.: Rundreise zum zyklischen Nuraghe Santu Antine, der eine Kultstätte oder eine Wehranlage war. Danach wundervolle Höhenkultstätte Macomer-Tamuli: Gigantenanlagen und Kegelsteine mit Brüsten. Erstmals wird diese Ahnenstätte der Dea Madre und des Stieres auch landschaftsmythologisch gewürdigt. Je nach Zeit besuchen wir noch die Hafenstadt Bosa. Übernachtung: Hotel Catalunya**** in Alghero. (F/A)

Mo 10.10.: Von Alghero nach Santa Cristina: Zauberhaftes Nuraghendort in einem Olivenhain und einzigartiges, 3.000 Jahre altes Brunnenheiligtum mit einer Treppe von 25 Stufen zur Quelle. Mit dem Wasserkult verbunden ist eine ausgeklügelte Architektur mit astronomischen Phänomenen der Sonne und des Mondes. Am Nachmittag Halbinsel Sinis mit ihrer Meeresbucht und der antiken Stadt Tharros. Beide Küstenlandschaften können von San Giovanni di Sinis aus in einer leichten Wanderung begangen werden. Übernachtung: Hotel Mariano IV Palace**** in Oristano. (F/A)



Dea Madre in Cagliari



Grotta Su Marmuri



Halbinsel Sinis/Tharros

Di 11.10.: Von Oristano nach Laconi: Museum der 4.500 Jahre alten, mit Gesichtern und Symbolen verzierten Steinstelen. Besonders die weiblichen Stelen erinnern an eine geheimnisvolle Ahnfrau der sardischen Volks-Mythologie. Am Nachmittag Hügellandschaft Marmilla, wo wir bei Barumini das zyklische Weltkulturerbe Nuraghe Su Nuraxi vorfinden. Übernachtung: Hotel Sighientu Thalasso**** in Cagliari. (F/A)

Mi 12.10.: Am Morgen haben wir freie Zeit, um die Stadt Cagliari oder das Nationalmuseum mit seinen Schätzen zu entdecken. Am Nachmittag erwandern wir in einem Rundgang die teils mit Spiralen verzierten Feenhäuser von Montessu bei Villaperuccio. Übernachtung: Hotel Sighientu Thalasso**** in Cagliari. (F/A)

Do 13.10.: Von Cagliari zum Stonehenge Sardiniens: Pranu Mutteddu mit seiner astronomischen Bedeutung der Steinreihe. Ein weiterer Höhepunkt ist die imposante und malerische Tropfsteinhöhle Grotta su Marmuri bei Ulassai. Übernachtung: Hotel Arbatasar**** in Arbatax. (F/A)

Fr 14.10.: Von Arbatax nach Mamoiada zur verzierte Stele di Boeli mit den konzentrischen Kreisen. Danach Nuraghensiedlung Su Romanzesu in einem romantischen Korkeichenwald. Im Volksmund heisst die Stätte des alten Quellenkults „Ort der Hexen“. Am Abend schiffen wir auf die Nachtfähre von Olbia nach Livorno ein. Individuelles Abendessen. (F)

Sa 15.10.: Individuelles Frühstück an Bord der Fähre. Ankunft am Morgen im Hafen von Livorno. Rückfahrt mit dem Reisebus nach Luzern. Individuelle Ab- oder Weiterreise der Teilnehmenden und Ende der Reise.

Leistungen:

10-tägige Kulturreise und Ausflüge im komfortablen Reisebus laut Reiseverlauf ab/bis Luzern sowie Besichtigungen und Eintritte laut Programm. Fährüberfahrten in 2-Bett-Innenkabinen mit Dusche/WC. 7 Übernachtungen im Doppelzimmer in guten Hotels inkl. Frühstück und Halbpension. Reiseleitung und Betreuung durch eine professionelle Fachperson.

Preis:

Reisepreis p. Person CHF 2590.– (ca. € 2470.– je nach Wechselkurs)

EZ-Zuschlag inkl. Einzelkabine innen CHF 380.– (ca. € 360.–)

Aussenkabinenzuschlag Doppelkabine, für beide Fahrten pro Person CHF 30.–

Aussenkabinenzuschlag Einzelkabine, für beide Fahrten CHF 60.–

(Nicht inbegriffen sind: An- und Abreise, Lunch/Picknick, Getränke und Trinkgelder, 2 x Frühstück und Abendessen auf der Fähre)

Versicherung und Hinweis:

Für eine Reise- und Unfallversicherung sind die Teilnehmenden besorgt. Programmänderung vorbehalten.

Reiseleitung:

Dr. Kurt Derungs, Kulturanthropologe, Begründer der Landschaftsmythologie und Leiter der Akademie der Landschaft. Er führt seit 25 Jahren Studienreisen in Europa durch und ist Autor zahlreicher Bücher zum Thema Kulturerbe der Landschaft (www.derungs.org).

Info und Anmeldung:

Akademie der Landschaft, Breitengasse 32, CH-2540 Grenchen bei Solothurn

Telefon +41 (0)32 653 31 40, Internet: www.dielandschaft.org, Email: info@dielandschaft.org

Anmeldeschluss:

Spätestens bis 5. August 2022. Bitte früh buchen, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.